UNSERE FRÄNKISCHE HEIMAT HABEWIND NEWS

30.07.2016

NEUE! Auflage: 22.275

Ausgabe: 262-2016

INFORMATIONEN AUS UNSERER HEIMAT

Info-Tel.: 09874-689 683 Erscheinen: 14-täglich

Kostenlose Verteilung in allen Haushalten von Abenberg, Dietenhofen, Heilsbronn, Lichtenau, Merkendorf, Mitteleschenbach, Neuendettelsau, Petersaurach, Rohr, Sachsen, Windsbach, Wolframs-Eschenbach und in allen dazugehörigen Ortsteilen

„Sekretärinnen“ zu Gast bei der Heilsbronner Kultur im Kreuzgang

HEILSBRONN

Geschäftig eilen die fünf Sekretärinnen an ihren Schreibtisch und nehmen Platz. Eins haben alle Arbeitsbereiche gemeinsam: die Schreibmaschine. Ansonsten wurden die Tische unterschiedlich dekoriert. Bei der schwangeren Sekretärin liegt griffbereit die Zeitschrift „Familie“ und eine Thermoskanne, vermutlich mit Fencheltee gegen die Übelkeit. Bei der etwas rundlicheren Sekretärin im Dirndl warten Kekse für den kleinen Hunger zwischendurch. Wie auf Kommando fangen die Frauen an, rhythmisch in die Tasten ihrer Schreibmaschine zu hauen. Die passende Begleitung liefert das Lied „The Typewriter“ von Leroy Anderson. Gleichzeitig sind alle fünf Blätter fertig geschrieben und werden stolz von den Sekretärinnen in die Höhe gehalten. Ein ganz normaler Arbeitstag nimmt seinen Lauf. Singend teilen die Frauen ihre Sehnsüchte, Wünsche und auch Probleme mit. So schmettert der Büro-Vamp „Zu geil für diese Welt“ und zeigt damit dem Zuschauer ein dezentes Selbstbewusstsein. Immer wieder klingelt das Telefon. Doch statt den Geschäftskunden sind die Verehrer der Damen am Telefon. Liebesgedichte werden durch die Leitung gesäuselt, während die Kolleginnen schon genervt die Augen verdrehen. Als der schüchterne Bürobote hereinkommt und leidenschaftslos „ich brech‘ die Herzen der stolzesten Frau‘n, weil ich so stürmisch und so leidenschaftlich bin“ vor sich hin singt, ist es um die Bürodamen geschehen. Die liebestollen Frauen stürzen sich auf ihn und reißen sich die Kleider vom Leib und kreischen in den höchsten Tönen. Der Bürobote blüht auf und entpuppt sich als feuriger Italiener. Eine konkrete Handlung hat das Stück von Franz Wittenbrink nicht. Die kleinen Geschichten der Sekretärinnen werden über Lieder und Choreografien erzählt. Normalerweise finden die Aufführungen bei den Klosterhofspielen in Langenzenn statt. Bereits seit 2000 findet die von Altbürgermeister Walter Träger initiierte „Kultur im Kreuzgang“ in Heilsbronn statt. Neben den „Sekretärinnen“ konnten die Besucher die traditionelle Chorserenade und die Band „Nauswärts“ aus Franken bewundern.

Text + Foto: Roswitha Engelen

NEU!

Mechanikerhandschuhe von securesse

securesse®

mechanics m98

- Material: 75% Nylon, 14% Polyester, 11% Elasthan
- Kategorie 1
- perfekte Passform und optimales Tastgefühl
- elastischer Handrücken, atmungsaktiv
- reflektierender Aufdruck
- gepolsterte Verstärkungen
- elastische Neopren-Bündchen mit Pulsschutz
- Klettverschluss am Handgelenk
- Größen: 8-11

Art.-Nr. 2361098

mechanics m98 securesse®

Paar, nur 8.73 €

mechanics m96

- Material: 91% Polyester, 6% Elasthan, 3% Nylon
- Kategorie 1
- flexibel und griffig, angenehmer Tragekomfort
- Innenhand aus feinfühligem Microfaser
- elastischer Handrücken, atmungsaktiv
- Finger seitlich perforiert für optimale Belüftung
- reflektierender Aufdruck
- flexibler Gummi-Bund mit Klettverschluss
- Größen: 8-11

Art.-Nr. 2361096

mechanics m96 securesse®

Paar, nur 5.94 €

HELE Workwear-Shop

Find us on Facebook

www.facebook.com/heleworkwearshop

AZUBI AKTION

AUSBILDUNGS 10%* RABATT

Gegen Vorlage eines gültigen Ausbildungsvertrages erhältst du **10 % Rabatt*** auf unsere aktuellen Katalog-Preise im Workwear-Shop!

Gültig bis 30.09.2016

*Auf unseren regulären Verkaufspreis. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig nur im Workwear-Shop bis 30.09.2016.

Öffnungszeiten Workwear-Shop: Dienstag-Freitag: 9.00 - 12.30 Uhr, 13.30 - 18.00 Uhr, Samstag: 9.00 - 13.00 Uhr, **Montag geschlossen**

HELE GmbH, Gutenbergstr. 16 / Gewerbegebiet Ost, 91560 Heilsbronn · Tel. 09872 / 9771-50

Gültig von 01.08.-31.08.2016 im Workwear-Shop. Solange Vorrat reicht. Nicht mehr direkt verfügbare Ware kann meist innerhalb weniger Tage bestellt werden. Preise in € inkl. Mwst, teilweise zzgl. Übergrößen-Aufschlag. Ohne Deko.

91586 Lichtenau • Kirschendorf 6
Reinhold SCHULLER
Vermietet:
• Hubarbeitsbühnen
• Baumaschinen/Baugeräte
• Gerüst und Fahrgerüst
• PKW-Anhänger und -Kipper
Tel. & Fax 09874 / 18 06

STEIN HANEL
GRABSTEINWERK
Über 800 Grabsteine direkt zur Auswahl
Direktverkauf ab Werk
Versetzarbeiten in allen Friedhöfen
Innenausstellungshalle und Musterfriedhof am Werk
Fordern Sie kostenlos unseren Katalog an.
www.stein-hanel.de
Josef-Hanel-Straße 1 • 91578 Leutershausen • Tel. 09823/298
Äußerer Westring 2 • 91717 Wassertrüdingen • Tel. 09832/7044560

glas näther
TRANSPARENTE VIELFALT
GLASEREI • GLASGESTALTUNG • BILDEINRAHMUNGEN
ALLES AUS GLAS
Duschabtrennungen • individuelle Ganzglastüren
Terrassenüberdachungen • Wind- u. Sichtschutz
Isolierglasaustausch • Küchenrückwände u.v.a.m.
Am Postberg 9 Mobil: 0160/165 8009 Tel.: 09872/97500
91560 Heilsbronn kontakt@glasnaether.de Fax: 09872/975032

Vielen Dank für Ihre Textbeiträge an Habewind News Neuendettelsau!

Wir bemühen uns um eine termingerechte Veröffentlichung in der aktuellen Ausgabe. Wir bitten aber um Verständnis bei Verzögerungen – Ihr Beitrag wurde dann keinesfalls vergessen oder ignoriert – sondern erscheint, wenn möglich und noch zeitlich passend, zum nächst möglichen Termin in einer der folgenden Ausgaben. Nach der Redaktionsprüfung behalten wir uns vor, veraltete oder unpassende Beiträge zu löschen. Wie auf der Autobahn herrscht auch bei uns manchmal Stau und wir möchten allen Einsendern und Lesern gerecht werden…

Zahlreiche an uns eingesandte Artikel und Fotos - auch die aus Platzgründen noch nicht veröffentlichten Texte - finden Sie ab jetzt immer aktuell unter www.habewind.de!

KFZ-Aulitzky
www.kfz-aulitzky.de
Birkenhofstraße 8 · 91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874-4108 · Fax: 4845 · Mobil: 0171-1285237
AUTO FIT
KFZ-Meisterbetrieb Schnell · Zuverlässig · Preiswert
Unsere Leistungen:
• Urlaubscheck
• Reifendienst
• TÜV/DEKRA + KÜS, jeden Mittwoch und Freitag im Haus
• Kundenservice
• Chiptuning
• Auspuffservice
• Motorelektrik
• Unfallinstandsetzung
• Neu- und Gebrauchtwagen
• Klima-Check
• Leistungsmessung

Editorial

Auf geht's in die Sommerferien 2016!

Liebe Leserinnen und Leser,

nach aufregenden Fußball-Wochen, Starkregen-Attacken und der beliebten Zeugnisvergabe steuern wir nun alle zielsicher in die Sommerferien. Auch das berühmte „Sommerloch“ mit all seinen Verrücktheiten in der Medienwelt geht wieder an den Start - aber dieses Jahr sehnen wir es fast herbei, denn lieber verschollene Krokodile im Baggersee als weitere Schreckensnachrichten aus aller Welt…

Und trotz aller Wetterkapriolen organisieren viele Vereine und Institutionen nun wieder tolle Ferien(s)pass-Aktionen, hierbei können Kinder und Jugendliche in einen Verein ihres Interesses unverbindlich „hineinschnuppern“. Ob Sport, Technik, Musik oder Vogelschutz - sicher hält auch Ihre Gemeinde/Stadt ein buntes Programm parat!
Wenn Ihnen die Aktion gefallen hat, dann senden Sie uns doch einen kleinen Bericht mit Foto per Mail - gerne veröffentlichen wir Ihre Sommer-Highlights der Habewind-Region und belohnen so das Engagement der Verein und Verbände…

Wir wünschen Ihnen nun einen tollen Start in die Urlaubszeit und viel Freude beim Lesen unserer neuesten Ausgabe der Habewind News!

Peter Haberzettl
& das Habewind-Team

Werbung aus einer Hand!
HABEWIND
habewind.de

HEIDELBEEREN
ZUM SELBERPFLÜCKEN
zwischen Beerbach und Pflugsmühle
ÖFFNUNGSZEITEN
Do - So: 9-11 und 16-19 Uhr
Frieß 09873/94981
www.heidelbeerbach.de

Das Speiselokal mit der gemütlichen Atmosphäre
Reservierung erwünscht
Gasthaus Pension Rezatgrund
Familie Schmidt
Retzendorf bei Windsbach
Am Waldstrandbad
Tel. 09871 / 67 24 90
Biergarten geöffnet!
· Fischteller · Forellen in der Pfanne gebraten
· Sauerbraten · Wildgerichte und Schäufele
· Saftige Steaks vom Angusrind
· reichhaltige Speisekarte · Kaffee und Kuchen
Vom 11.08. bis einschl. 19.08.2016 geschlossen.
Am Samstag, den 20.08. ab 17 Uhr geöffnet.
GUTSCHEINE jetzt auch im Internet zu kaufen unter www.gasthaus-pension-rezatgrund.de
Öffnungszeiten: Mo - Fr ab 16.00 Uhr, Sa.: 11.00-13.30 Uhr und ab 16.30 Uhr
So und Feiertage durchg. warme Küche 11.00 - 20.00 Uhr
Wir empfehlen unseren Saal für Hochzeiten, Geschäfts- und Familienfeiern
www.rezatgrund.de
Donnerstag Ruhetag

Wo Buck draufsteht ist auch Buck drin - „Su kammers aushaldn“

WEISSENBRONN
Mit seinem neuen Programm „Su kammers aushaldn“ begeisterte Wolfgang Buck sein großes Publikum in Weißenbronn bei Heilsbronn. Der Kultur-, Brauchtums- und Geselligkeitsverein Weißenbronn hatte ihn zu einem Open-Air-Konzert am Festplatz eingeladen. Der äußere Rahmen war hervorragend gestaltet, Bierzeltbänke und Tische waren aufgestellt, bunte Lichter leuchteten und für Verpflegung war auch bestens gesorgt. Auf einem Podest standen Mikrofone und mehrere Gitarren von Wolfgang Buck, mit denen er abwechselnd aufspielte. Es war ein warmer Sommerabend nach einem der bis dahin heißesten Tage des Jahres – angenehm in netter Nachbarschaft zu sitzen und auf das zu warten, was Buck mit seinem neuen Programm zu sagen hat. Vorfreude pur – bis endlich der deutsche Liedermacher und Kabarettist Buck in seiner unverkennbaren Art in fränkischer Mundart loslegte und mit spitzem Wort den Finger in so manch offene Wunde legte. Über Buck zu erzählen wäre ebenso als wollte man einem Franken seine Bratwurst oder sein Schäufele erklären. Man kennt ihn eben, den fränkischen Buck, und freut sich immer wieder an seinem oftmals tiefsinnigen und „hinterfotzigen Gred“ in fränkischer Mundart. Wolfgang Buck, Jahrgang 1958, wuchs in Puschendorf auf. Er studierte Theologie und war anschließend 14 Jahre lang evangelischer Pfarrer in Trabelsdorf bei Bamberg. Lieder in fränkischer Mundart schreibt er bereits seit 1983, seine ersten Konzerte gab er im Jahr 1987, und 1992 gründete er die Wolfgang-Buck-Band, war beim Franken-Wiki nachzulesen. Buck kann man nicht beschreiben, man muss ihn erleben. Seine Gedankengänge bewegen sich blitzartig von der Familie über die Gesellschaft bis hin zur großen Politik – und all das auf „fränkisch gwaaft...“. Treffend ist auch das neue Soloprogramm von Wolfgang Buck beschrieben: „Das Leben könnte so schön sein – wenn einem nicht schon in aller Frühe Leute begegnen würden. Unerträglich gut oder beneidenswert schlecht Gelaunte, Wichtigtuer, Schmarrer und Besserwisser. Außerdem gibt es Zahnschmerzen, die Weltverschwörung und Facebook. Am schlimmsten sind diejenigen, die zu allem eine Meinung, aber von nichts eine Ahnung haben. An manchen Tagen wäre es besser, gleich wieder zurück ins Bett zu gehen. Dann würde man sich, wie der Franke sagt, >des ganze Gfredd und Gedu< ersparen.“ Wie sagte neulich eine Konzertbesucherin zu Buck: „Vor ihrem Auftritt hatte ich Migräne, jetzt schmerzt mein Gesicht vor Lachen.“ Kein Wunder bei Sprüchen wie folgendem. „Da, Dieda, dei Dada.“ Ins Hochdeutsche übersetzt heißt dieser Ausspruch einer Metzgerin, die einem Bekannten, mit Namen Dieter, sein bestelltes Tatar überreicht: „Da, Dieter, dein Tatar.“ Also – bei einem der nächsten Auftritte vom Buck Wolfgang einfach mal hingehen und lachen bis die Tränen fließen. Alltagstrott ade! Wie heißt es doch so treffend: Wo Buck draufsteht ist auch Buck drin. Und das stimmt! Zu hundert Prozent.

Text + Foto: Klemens Hoppe

AUTOVERMIETUNG:
Opel Movano-Transporter
ab 79,- € /Tag
ab 125,- € /Wochenende
OPEL FEYL AUTOMOBILE
Gutenbergstr. 14 · 91560 Heilsbronn
Telefon: 09872-9 72 10
www.feyl-automobile.de

Ingenieur- & Sachverständigenbüro
DEMAS
www.kfzsv-demas.de
KFZ - Prüfstelle
GTÜ
KFZ- Sachverständigenbüro
• Unfallschäden und Bewertungen
Neuendettelsau • Gewerbering 7b ☎ 0 98 74 / 50 48 10

Konzert in der Windsbacher Gottesruhkapelle

WINDSBACH (Eig. Ber.)
Zum Auftakt der diesjährigen Konzertreihe waren Anfang Juli unter dem Thema „Caro mi oben“ Arien und Liebeslieder aus unterschiedlichen Epochen zu hören. Die Sopranistin Iris Querbach, die ihren Part mit klarer und sicherer Intonation und mit für das Publikum deutlich nachzuvollziehender Einfühlsamkeit der Charaktere und Texte interpretierte, wurde bei ihrem Gesang souverän von Hanna Wagner am Klavier begleitet. Zwischen den Gesangstücken rezitierte Gertraud Eyselein eine passende Auswahl an deutschen Liebesgedichten. Der gesamte Vortrag aus Gesang und Dichtung bildete eine so gelungene Einheit, dass das Publikum begeistert applaudierte und noch eine Zugabe bekam.

Foto: Privat

Herzlich willkommen im PHÖNIX Haus Windsbach!

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

unser Haus liegt im östlichen Landkreis von Ansbach. Umgeben von einer großzügigen Gartenanlage mit Teich, bietet unsere Einrichtung sowohl draußen als auch drinnen schöne Ecken, die zum Plaudern und Verweilen einladen.

Die hellen, freundlichen Räume, in einem ansprechenden Design sind mit viel Liebe zum Detail ausgestattet. Unsere Pflegeappartements zwischen 44 – 55 m² sind besonders für Ehepaare geeignet, die flexibel wohnen möchten. Ob Sie sich selbst in Ihrer Küche Ihr Lieblingsgericht zubereiten oder das Menüangebot der Hausküche probieren – wie Sie Ihren Alltag gestalten, entscheiden Sie. Durch die direkte Anbindung an den Pflegewohnbereich profitieren Sie auch von unserem Angebot der pflegerischen Leistungen. Das heißt, bei Bedarf ist unser Pflegepersonal rund um die Uhr für Sie da. Natürlich stehen Ihnen auch Serviceleistungen oder die Teilnahme an Veranstaltungen zur Verfügung.

Das Beste daran: wir bieten Ihnen diese Leistungen für den Preis pro Person für ein Doppelzimmer an. Wir laden Sie herzlich ein, sich in unserem Haus ein eigenes Bild zu machen. Das Team vom PHÖNIX Haus Windsbach freut sich auf Sie!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Ralf Zeh

Senioren- und Pflegezentrum
PHÖNIX
HAUS WINDSBACH
Ansbacher Straße 36
91575 Windsbach
E-Mail: windsbach@phoenix.nu
Telefon: 09871 6781-0
www.phoenix.nu

Chrom, Leder und Lack

3. Franz-Xaver-Uhl-Classic machte in Merkendorf Halt

MERKENDORF
Die 3. Franz-Xaver-Uhl-Classic-Oldtimerrundfahrt machte in diesem Jahr in Merkendorf Station. Los ging es für die 111 Oldtimer in Gunzenhausen. Schirmherr der Veranstaltung war der Weißenburg-Gunzenhäuser Landrat Gerhard Wägemann. 127 Kilometer ging es durch das Fränkische Seenland. Mittags machten die betagten Wagen im Schloss Dennenlohe ihre erste Rast, danach nahmen sie Kurs auf das Krautland. Nachmittags trafen die ersten Teilnehmerwagen in der Merkendorfer Altstadt ein. Die Zeugen vergangener Autotage parkten rund um den Marktplatz. Viele Neugierige ließen sich die Formen, Farben und den Geruch alter Tage, der in der Luft lag, nicht entgehen und bestaunten die Fahrzeuge. Viel Chrom blitzte in der Sommersonne. Teilnehmer kamen bis aus Österreich. Neben Organisator Hubert Kaes aus Beilngries begrüßte Bürgermeister Hans Popp das Teilnehmerfeld in der Krautstadt. Der Rathauschef freute sich, dass in diesem Jahr die Franz-Xaver-Uhl-Classic in seiner Stadt eine Pause einlegte. Krautkönigin Steffi I. war ebenso anwesend. Bei Kaffee und Kuchen – und bei dem heißen Wetter kalten Getränken – vor dem Steingruberhaus konnten die Fahrer für kurze Zeit verschnaufen. Sogar Klaviermusik genossen die Oldtimerfreunde: aus dem Steingruberhaus drang Musik vom Flügel in die Sommerhitze. Diese hatten Kaes und Popp für diesen Anlass organisiert. Gestärkt ging es dann auf die letzte Etappe wieder nach Gunzenhausen. Die Wagen waren in sieben Klassen eingeteilt. Die jüngsten Fahrzeuge waren Baujahr 1980, der älteste Teilnehmerwagen war stolze 107 Jahre alt. Die Oldtimerrundfahrt ist nach dem 2011 im Amt verstorbenen Landrat des Landkreises Weißenburg-Gunzenhausen, Franz-Xaver Uhl, benannt.

Text + Fotos:
Daniel Ammon

Ehrung langjähriger Chorleiter

PETERSAURACH (Eig. Ber.)
Die Chorjugend Petersaurach hat im Rahmen des Sommerfests ihre beiden langjährigen Chorleiter geehrt. Katrin Daubinger erhielt dabei für 15 Jahre Chorleitertätigkeit im Bereich Kinderchor und Gospelkids die Ehrenurkunde der Chorjugend überreicht. Michael Waldenmayer bekam für 20 Jahre Chorleitertätigkeit vor allem für seine Arbeit mit dem Jugendchor die Ehrenurkunde. Ein weiteres Präsent wurde beiden durch Carolin Stadlinger, Chorjugend Sängerkreis Ansbach, für ihre Jubiläen überreicht.
Katrin Daubinger und Michael Waldenmayer bilden ein Team, das sich bei der Arbeit mit den einzelnen Chören ergänzt. Mit dem Einstieg bereits im Kinderchor beginnt eine langjähre Singausbildung für Kinder und Jugendliche. Regelmäßig treten dadurch alle Ensembles der Chorjugend Petersaurach bei Konzerten und überörtlichen Veranstaltungen, wie auf der Landesgartenschau in Bayreuth, auf.

Foto: Horst Lindner

V.l.n.r: Carolin Stadlinger (CJSKAN), Lisa Haspel, Michael Waldenmayer, Katrin Daubinger, Nicole Fackler.

• Wir machen Betriebsurlaub •
01.08. - 16.08.2016
und in der Woche vom
31.08. - 07.09.2016
GASTHOF ZUM HIRSCHEN PETERSAURACH
Familie Bulla mit Team
Hauptstraße 9 · 91580 Petersaurach
www.zum-hirschen-petersaurach.de
Tel.: 09872-9699095

Berichte online:
www.habewind.de

NEU EINGETROFFEN!
12 x OPEL INSIGNIA
von 9.800 bis 25.000 €
OPEL FEYL AUTOMOBILE
Gutenbergstr. 14 · 91560 Heilsbronn
Telefon: 09872-9 72 10
www.feyl-automobile.de

Elektro ROTH
Gewerbering 7a, 91564 Neuendettelsau
Unsere neuen Öffnungszeiten
für's Elektrofachgeschäft:
Mo – Fr: 13.00 – 17.00 Uhr
und sehr gerne nach Vereinbarung (ganz unverbindlich)
Tel.: 09874-50450-0
www.solarstrom-roth.de
elvira.roth@solarstrom-roth.de

1. FCN Fan-Club „Mönchswald“ feierte 30-jähriges Bestehen

Club-Idol Marek Mintal war der Überraschungsgast

MITTELESCHENBACH
Der 1. FCN Fan-Club „Mönchswald“ konnte Ende Juni sein 30-jähriges Bestehen feiern und lud dazu ins Vereinslokal „Berg-Cafe“ ein. Vorstand Georg Bussinger freute sich über viele Gäste. Unter anderem konnte er auch den Bürgermeister Stefan Maul, seinerzeit Gründungsmitglied, sowie zahlreiche Vereinsabordnungen und den Patenverein aus Brunn herzlich begrüßen. Zur Vereinsgründung kam es Mitte der achtziger Jahre, als der langersehnte Wiederaufstieg in die 1. Fußball-Bundesliga geschafft war und auch in der Mönchswaldgemeinde der Ruf nach einem FCN-Fan-Club immer lauter wurde. 19 Gründungsmitglieder fanden sich damals im Berg-Cafe ein und hoben im Sommer 1986 den Fan-Club aus der Taufe. Zum ersten Vorstand wählten sie Georg Bussinger, der es bis auf den heutigen Tag geblieben ist. Der Verein zählt derzeit 208 Mitglieder, man hält alljährlich sein Grillfest und die Weihnachtsfeier ab und fährt zu vielen Fußballspielen des 1. FC Nürnberg. Als Überraschungsgäste konnten beim Jubiläum in Mitteleschenbach der ehemalige FCN-Stürmer und Club-Idol Marek Mintal, sowie Hans Jürgen Brunner begrüßt werden. Sie kamen zusammen mit Dieter Eckstein, ebenfalls ein langjähriger Club-Spieler und Ehrenmitglied im 1.FCN-Fan-Club „Mönchswald“ Mitteleschenbach. In Vertretung für den eigentlichen Fanbeauftragten Jürgen Bergmann überbrachte Eckstein dem Verein die herzlichsten Glückwünsche und überreichte zusammen mit Marek Mintal und Hansi Brunner eine Urkunde sowie ein Trikot. Anschließend freuten sich die Autogrammjäger - und die sympathischen Profi-Fußballer wurden gleich zu begehrten Fotoobjekten deklariert. Im Anschluss galt es 102 Ehrungen vorzunehmen und verdiente Mitglieder für 30, 25, 20 und 10 Jahre mit einer Urkunde zu ehren. Alle erhielten zudem eine Tasse mit dem Vereinsemblem. Nach dem offiziellen Teil ging man zum gemütlichen über und feierte mit „DJ Lulu“ bis spät in die Nacht. Der Sonntag führte den Jubelverein zum Festgottesdienst in die Kirche, an dessen Ende es noch eine Überraschung für Pfarrer Michael Harrer und die Pfarrei gab. Es wurde vom Fan-Club ein Scheck mit 250 Euro für die Renovierung der Friedhofskirche gespendet und im Anschluss ging es noch zum abschließenden Frühschoppen ins Vereinslokal. Dort ließ man das Fest dann noch schön ausklingen.

Text + Foto: ma

10 Sätze neue Trikots - Ein Dank an die Sponsoren der Handballabteilung des TV Heilsbronn!

HEILSBRONN (Eig. Ber.)
Die Handballer sagen Dankeschön für eine Komplettausstattung von 10 Trikotsätzen. Endlich konnte der lang gehegter Wunsch in die Tat umgesetzt werden: Ein einheitliches Auftreten aller Mannschaften. Nach den neuen Trainingsanzügen konnten wir nun alle Mannschaften im Spielbetrieb, von der D-Jugend bis hin zu den Damen und Männern, mit neuen Trikots ausstatten. Dies wurde nur möglich durch unsere zahlreichen Sponsoren. Unser besonderer Dank gilt den Firmen: Kutz Bauelemente GmbH, Groshaslach, Högner Baugesellschaft mbH, Neuendettelsau, Heike's Kaffeestübchen, Heilsbronn, Gasthaus Pension Biergarten Lutz, Bonnhof, Geissler Werbung GmbH, Heilsbronn, Handball-Förderverein Heilsbronn. *Foto: Privat*

Alle Texte und archivierten Ausgaben der Habewind-News finden Sie unter:
www.habewind.de

Seit 18.07.2016 sind wir in unseren neuen Praxisräumen zu erreichen!
nächste Familienaufstellung am 30.07.
Homöopathie – Eigenblut – Emotionalarbeit – Psychotherapie – u. a.
Adelheid Gaebler-Böttinger *Heilpraktikerin*
Dieter Pausch *Heiler, Heilpraktiker (Psy)*
Malmersdorf 11, 91586 Lichtenau, Tel: 09827/9289699, 0171/8472121
www.naturheilpraxisboettingerpausch.jimdo.com

Badrenovierung aus einer Hand!
• Bodengleiche Dusche
• leicht begehbar
• leicht befahrbar
• In allen Größen
• kompl. einschl. Fliesen
ARNOLD HAUSTECHNIK GmbH & Co. KG
Jungmaierstraße 11
91575 Windsbach
Tel.: 09871 / 67 20 0
Fax: 09871 / 67 20 67
E-Mail: Info@haustechnik-arnold.de
Internet: www.haustechnik-arnold.de

www.awr-autodoctor.de
www.awr-easyclean.de
AWR
Bahnhofstr. 16 • 91564 Neuendettelsau Tel.: 0175 / 24 75 722
• Lackreparaturen • Scheibenreparatur u.- Austausch • Fahrzeugaufbereitungen
• Tönungsfolieneinbau • Nano-Veredelungen • KFZ - Ersatzteile von A - Z
• Dellenentfernung • Shop für Fahrzeugreinigungs-Tuning-Zubehör und Pflegemittel
Schlechte Sicht?
Alte, matte Scheinwerfer?
Probleme beim Tüv?
Wir restaurieren ihre Scheinwerfer kostengünstig.
E-Zigaretten Liquids Zubehör
Wunschliquids Aktions-Set-Preise

Bürgersolar Heilsbronn legte Jahresabschluss vor

HEILSBRONN (Eig. Ber.)
In der Generalversammlung begrüßte der stv. Aufsichtsratsvorsitzende Claus Weigel zahlreiche Mitglieder. Der 3. Bürgermeister der Stadt Heilsbronn, Peter Stemmer, bedankte sich beim Vorstand und Aufsichtsrat für die geleistete Arbeit und die gut geführte Genossenschaft. Er gab der Hoffnung Ausdruck, dass die Energiewende in Heilsbronn noch weitergehe und bedauerte, dass bisher in Sachen Windkraft keine positive Entscheidung gefallen sei. Dem Bericht des Vorstandsvorsitzenden Hans-Jürgen Grosser war zu entnehmen, dass zum Jahresende unverändert 59 Mitglieder mit Geschäftsguthaben in Höhe von 210.502 Euro beteiligt waren. Im vergangenen Jahr lag die Zahl der Sonnenstunden über denen des Vorjahres, wobei durch den Ausfall eines Wechselrichters sich das Ergebnis auf dem Vorjahresniveau befand. Claus Weigel berichtete, dass alle relevanten Fragen in gemeinsamen Sitzungen vom Vorstand und Aufsichtsrat diskutiert und entschieden wurden. Der Firmenkundenbetreuer der Raiffeisenbank Heilsbronn, Hans Rudelsberger, habe immer für Fragen und Lösungen zur Verfügung gestanden. Zum Ausblick für das laufende Jahr berichtete Claus Weigel, dass bisher die Sonnenstunden des Vorjahres nicht erreicht werden konnten. Es stehe aber noch der Juli und August aus. Man könne wieder mit einem guten Ergebnis rechnen, da ein eventueller Minderertrag bei der PV-Platten-Abnutzung durch die Laufzeit mit der sinkenden Zinslast ausgeglichen werde. Daneben berichtete Vorstandsmitglied Uwe Oehler, dass die Raiffeisen-Handels-Gesellschaft in Neuendettelsau neu baut und über die Verwendung der bisherigen Gebäude nachdenkt. Bekanntlich hat die Stadt Heilsbronn eine Veränderungssperre erlassen. Auf zwei Gebäuden hat die Bürgersolar Heilsbronn PV-Anlagen installiert. Die Bürgersolar ist durch den Mietvertrag bis 2034 abgesichert. Daneben ist im Grundbuch eine Dienstbarkeit zu Gunsten der Bürgersolar eingetragen. Angesprochen wurde ein eventuelles Engagement der Bürgersolar bei der Windkraft, sowie die Kontaktaufnahm mit der Stadt Heilsbronn bezüglich einer PV-Anlage auf dem neuen Feuerwehrhaus. Eine generelle Zusage, dacheigene Flächen der Bürgersolar zur Verfügung zu stellen liegt seitens der Stadt Heilsbronn vor. Claus Weigel schloss die harmonisch verlaufende Generalversammlung mit dem Dank an die zahlreich erschienenen und sehr interessierten Mitglieder (was die Diskussion zeigte) ab.

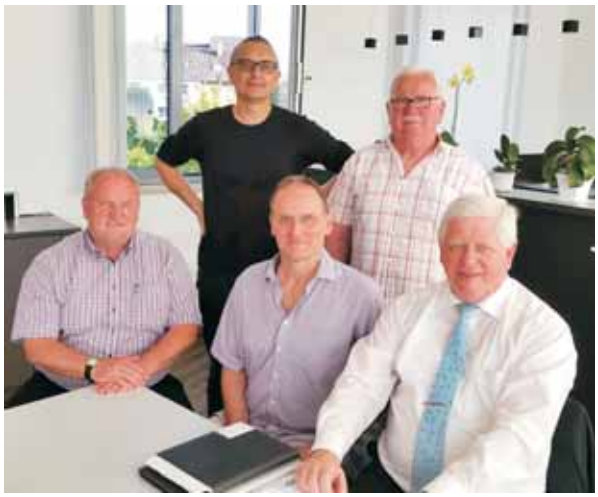

Foto: privat

VERANSTALTUNGS-TIPP!

Sommertheater im Wolframs-Eschenbacher Kirchhof vom 3. bis 7. August:

„Die Unschuld von Canterville“

Die Auferstehung des Erfolgsstück vom Theater Zitadelle/Berlin in einer neuen Salz+Pfeffer-Inszenierung! Auch in der Ewigkeit ist die Zeit nicht stehen geblieben. Das Jüngste Gericht hat aufgehört zu tagen: Die Künstler klären auf ihre Weise die Frage nach Schuld und Unschuld - weit weg vom mittelalterlichen Höllenfeuer. Dafür eignet sich Oscar Wildes „Gespenst von Canterville“ ganz besonders. Beginn jeweils um 20:30 Uhr. Bei schlechtem Wetter finden die Aufführungen im Bürgersaal des Deutschordenschlosses statt.

Strahlende Gesichter in der Raiffeisenbank Windsbach

ein weiteres Mal konnte die **Raiffeisenbank Heilsbronn-Windsbach eG** eine ihrer Kunden mit einem Hauptgewinn aus dem Gewinnsparen überraschen. Schon im April 2016 erhielt Familie Betz aus Neuses bei Windsbach die gute Nachricht. Im Juli war es nun so weit und die glücklichen Gewinner konnten ihren **VESPA Roller Primavera 50** im Wert von ca. 3.350 Euro bei der Raiffeisenbank abholen. Der Vorstandsvorsitzende der Bank, Markus Pfeiffer, und Kundenberater Johannes Bernecker übergaben den Hauptgewinn und beglückwünschten Familie Betz herzlich.

Unser Bild zeigt v.l.n.r. Markus Pfeiffer, Vorstandsvorsitzender der Raiffeisenbank, Thea und Herbert Betz sowie Kundenberater Johannes Bernecker.

Wir eröffnen Perspektiven

bfz SCHULEN

Ausbildungsplätze 2016 – Wir starten!

Ergotherapie Erlangen www.ergotherapieschule-erlangen.bfz.de	Logopädie Fürth www.logopaedieschule-fuerth.bfz.de
Altenpflege/-hilfe Erlangen www.altenpflegeschule-erlangen.bfz.de	Heilerziehungspflege/-hilfe Fürth www.heilerziehungspflege-schule-fuerth.bfz.de

Berufliche Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft gGmbH

Ausbildungen im therapeutischen, pädagogischen und pflegerischen Bereich versprechen einen abwechslungsreichen, anspruchsvollen und krisensicheren Beruf

Ob Heilerziehungspflege, Altenpflege, Logopädie oder Ergotherapie - die Berufsaussichten nach der Ausbildung sind hervorragend.

Die Arbeit mit Menschen, die man unterstützen, fördern und pflegen kann, ist sehr befriedigend. Die Aufgaben sind vielfältig und jeder Tag ist anders. Das erfordert viel Flexibilität, Kreativität, Einfühlungsvermögen, Geduld und Verantwortungsbewusstsein.

Alle Ausbildungen finden an unseren (Berufs-)Fachschulen statt und dauern 1-3 Jahre in Vollzeit.

Informieren Sie sich gerne auch an unserem monatlichen Infoabend, nähere Infos dazu finden Sie unter: www.schulen.bfz.de

Lila Nacht, Open Air, großes Fest und mahnende Predigt

Landesbischof Bedford-Strohm beim „Fest der weltweiten Kirche“ von Mission EineWelt

NEUENDETTELSAU (Eig. Ber.)
Strahlender Himmel, Informationsstände, Workshops, Ausstellungen, zwei Bühnenprogramme, reichlich Essen und Getränke und vor allem tolle Stimmung. Das Fest der weltweiten Kirche des Partnerschaftszentrums Mission EineWelt hatte Mitte Juli mit mehr als 1.300 Gästen großen Zuspruch. Und mit Landesbischof Dr. Heinrich Bedford-Strohm auch einen prominenten Prediger, der zudem an einer Podiumsdiskussion mitwirkte und zu einer Signierstunde blieb. In seiner Predigt am Sonntagmorgen in der St. Nikolai-Kirche wandte sich Bedford-Strohm gegen jegliche Form von Fanatismus. Er mahnte zur Vorsicht, die Welt in Licht und Finsternis einzuteilen und damit den Namen Gottes in Verbindung zu bringen. Der Landesbischof wurde beim Thema Waffenexporte sehr konkret. Wer immer über das Thema rede, dürfe nicht die Familien vergessen, deren Lebensunterhalt hier davon abhängt. Aber genauso wichtig sei es, „mit ihnen gemeinsam nach Wegen zu suchen, wie sie ihren Lebensunterhalt auf andere Produkte gründen können“. Rund 50 frühere Mitarbeitende aus dem In- und Auslandsbereich von Mission EineWelt waren gekommen, um sich über neueste Entwicklungen in der Arbeit der landeskirchlichen Einrichtungen und der mehr als 20 Partnerkirchen weltweit zu informieren. Erstmals wurde am Nachmittag eine Lila Nacht mit Picknick im Innenhof des Partnerschaftszentrums gestartet und am Abend mit dem schon traditionellen Open Air-Konzert mit der Windsbacher Band „Saturday“ und der brasilianischen Gruppe „Banda Brasiliera Escola Popular“ fortgesetzt. Zum Fest am Sonntag mit weit mehr als 30 Info-Ständen, Workshops, Ausstellungen, mit Aktivprogramm für Jung und Alt sowie einem umfangreichen Programm auf den beiden Bühnen kamen rund 800 Menschen. Zum Abschluss des Festes wurden auf der Bühne im Innenhof die 35 jungen Freiwilligen, die für ein Jahr in einem Projekt in einer der bayerischen Partnerkirchen in Asien, dem Pazifik, in Afrika und Lateinamerika mitarbeiten werden, gesegnet und ausgesandt.

Text + Fotos: Helge Neuschwander-Lutz

AUTOVERMIETUNG:
Vivaro 9-Sitzer Bus
ab 89,- € /Tag
ab 199,- € /Wochenende
OPEL FEYL AUTOMOBILE
Gutenbergstr. 14 · 91560 Heilsbronn
Telefon: 09872-9 72 10
www.feyl-automobile.de

Feuerwehrjugend in tropischen Gefilden

GUSTENFELDEN (Eig. Ber.)
Die Feuerwehrjugend Gustenfelden erholte sich bei tropischen Temperaturen, um gestärkt in die Vorbereitung für den Kreisjugendfeuerwehrtag Ende Juli in Greding zu gehen. Am ersten Juli-Wochenende war für die Jugend der Feuerwehr Gustenfelden nach einem übungsreichen Jahresbeginn Erholung angesagt. Ziel war eine tropische Insel, allerdings nicht in der Südsee, sondern ca. 60 Kilometer südlich von Berlin. „Tropical Island“ ist die größte Badelandschaft Europas. Ursprünglich als Werfthalle für den Cargolifter-Zeppelin gebaut, beherbergt die größte freitragende Halle der Welt nun bei 26° Grad und 64% Luftfeuchtigkeit den größten Indoor-Regenwald der Welt. Nach früher Anreise wurde das Gelände von Tropical-Island bereits um 6 Uhr morgens erreicht. Somit stand den Jugendlichen der ganze Samstag zur Verfügung, um sich in der riesigen Halle und dem ca. 10.000 qm großen Außengelände zu vergnügen. Auch für Public-Viewing zur Fußball-Europameisterschaft wurde auf dem Freizeitareal im brandenburgischen Dahme-Spreewald Landkreis gesorgt, was von den Jugendwehrlern gerne angenommen wurde. Nach dem „Elfmeter-Krimi“ der deutschen Nationalmannschaft gegen Italien wurde eine kurze Nacht in „Tipi-Zelten“ verbracht. Gemeinsames Frühstück und ausgiebiges Baden in den verschiedenen Wasserbereichen waren das Sonntagsprogramm bis zum späten Nachmittag. Danach ging es erholt zurück Richtung Heimat.

Text: Markus Müller / Foto: Christian Böhm

Die Gustenfeldener Feuerwehrjugend vor der 360 Meter langen, 210 Meter breiten und 107 Meter hohen Halle des „Tropical Island“.

13. Steinbildhauerkurs in Lichtenau

LICHTENAU (Eig. Ber.)
Im Burghof der Feste Lichtenau konnte man an fünf Tagen Mitte Juli Künstlern beim Bearbeiten von Steinen über die Schulter schauen und dabei der Entstehung von Kunstwerken zusehen. Es waren heuer fünf Frauen und ein Mann als Kursteilnehmer mit dabei, zwei davon sogar von nördlich des Mains. Im Rahmen des Kulturprogramms von Lichtenau fand zum 13. Mal ein Steinbildhauerkurs statt, den der Kunstverein BRÜCKE 92 e.V. Ansbach jedes Jahr im Rahmen der Sommerakademie anbietet, und bei dem die Teilnehmer die Möglichkeit haben figürliche Arbeiten aus Muschelkalk oder Sandstein zu gestalten. Der Würzburger Bildhauer Kurt Grimm leitet diesen Kurs und vermittelt dabei nicht nur grundlegende Bildhauertechniken, sondern begleitet jeden einzelnen Kursteilnehmer bei der Erschaffung seines Werkes vom Steinblock bis zur fertigen Skulptur. Alle Teilnehmer sind seit mehreren Jahren beim Kurs in Lichtenau dabei und man kann die Steigerung der Fähigkeiten im Umgang mit Meisel und Stein deutlich verfolgen. Dass alle mit Spaß und Begeisterung dabei sind, versteht sich von selbst und die Freude am fertigen Werk überträgt sich auch auf den Besucher und Zuschauer. Man könnte Lust bekommen, selbst einmal mitzumachen, zumindest aber immer wieder einmal beim Arbeiten zuzusehen.
Der Kurs findet auch 2017 wieder statt und neue Kursteilnehmer sind ebenso gerne gesehen, wie Besucher und Zuschauer, die die ohnehin vorhandene Motivation der Künstler durch ihre Anwesenheit noch steigern.

Fotos: Wolfgang Müller

Regionaler Buchtipp:

VERANSTALTUNGS-TIPP!

„Das Wortbrot brechen“ – Gedichte von Erika Ruckdäschel

Neuer Lyrikband der Autorin und Literaturpreisträgerin aus Neuendettelsau

Erika Ruckdäschel (geb. 1939 in Thüringen) lebt in Neuendettelsau und kann auf 12 Buchveröffentlichungen und drei Literaturpreise zurückblicken. Ihr neuester Gedichtband „Das Wortbrot brechen“ ist nun im DLV (Deutscher Lyrik Verlag) unter der ISBN 978-3-8422-4446-7 erschienen. 48 Seiten mit intelligenten, außergewöhnlichen und lebenserfahrenen Gedichten, die zum Nachdenken und nochmals Lesen anregen. Für 6,90 Euro in jeder Buchhandlung bestellbar, weitere Informationen auch unter www.karin-fischer-verlag.de.

Anzeige

Bewerbertraining am 26.04.2016 an der Markgraf-Georg-Friedrich Realschule in Heilsbronn

Es ist schon fast traditionell, dass die **Raiffeisenbank Heilsbronn-Windsbach eG** an der Markgraf-Georg-Friedrich Realschule in Heilsbronn das alljährliche Bewerberseminar in zwei neunten Klassen abhält. Zudem informierte die Raiffeisenbank über das Tätigkeitsfeld eines /er Bankkaufmann /-frau und stand für Fragen rund um diesen tollen Beruf zur Verfügung. Als Initiatoren der Raiffeisenbank waren deren Vorstandsvorsitzender, Markus Pfeiffer, sowie Daniela Lederer vom Jugendteam und die 3 Auszubildenden, Julia Hofmockel, Natalie Klein und Verena Bidmann, anwesend.
Den Schülerinnen und Schülern wurde alles, was für eine erfolgreiche Bewerbung wichtig ist, erkärt. Besonderes Augenmerk legte man dabei auf die Inhalte und den Aufbau von Bewerbungsmappen sowie die gründliche Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche. Die Inhalte wurden den Schülerinnen und Schülern der Realschule sehr praxisnah und mit vielen wertvollen Tipps übermittelt.

v.l. Jugendbeauftragte Daniela Lederer, Mitte Vorstandsvorsitzender der Raiffeisenbank Markus Pfeiffer, rechts Rektor Jürgen Katzenberger.

Zum Abschluss konnten die Teilnehmer noch einen von den 3 Auszubildenden selbst erstellten Einstellungstest absolvieren. Am 07.06.2016 wurden den besten „Prüflingen“ folgende Preise übergeben.

1. Platz: Lara Croner
Gutschein vom Brückencenter über 75,- Euro

2. Platz: Jessica Rang
Gutschein von „Heilsbronn AKTIV“ über 30,- Euro

3. Platz: Abdulladir Bay
Gutschein Capitol Ansbach über 15,- Euro

Die **Raiffeisenbank Heilsbronn Windsbach eG** bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie bei der Markgraf-Georg-Friedrich Realschule Heilsbronn, Herrn Rektor Jürgen Katzenberger und Frau Stefanie Wittmann, für das Interesse und die gute und kurzweilige Zusammenarbeit.

Ausflug der Grundschule Wolframs-Eschenbach zu „Peter Pan“

WOLFRAMS-ESCHENBACH / FEUCHTWANGEN (Eig. Ber.)
In Peter Pans Nimmerland ging die Reise für die rund 100 Schüler der Grundschule Wolframs-Eschenbach Ende Juni. Die Kinder machten sich zusammen mit ihren Klassenlehrerinnen auf den Weg zu den Kreuzgangspielen in Feuchtwangen. Nach einer kurzen Busfahrt und einer kleinen Pause, bei der sich alle noch einmal stärken durften, ging es auch schon los. Gespannt verfolgten die Schüler wie Peter Pan die Geschwister Wendy und Michael in sein Nimmerland entführte, um mit ihnen viele tolle Abenteuer zu erleben. Begleitet von vielen Tanz- und Musikeinlagen gelang es ihnen immer wieder, die hinterhältigen Piraten auszutricksen, so dass die Geschwister schließlich glücklich und zufrieden zu ihren Eltern zurückkehren konnten. Das absolute Highlight für die jungen Theaterbesucher war, als alle kleinen und großen Zuschauer, die sich schon während der Vorstellung kaum noch auf den Sitzen halten konnten, zu einem der zahlreichen Lieder singen und tanzen durften. Glücklicherweise hielt auch das Wetter, so dass man von einem wirklich gelungenen Tag sprechen kann. Wir danken auf diesem Weg ganz herzlich noch einmal dem Elternbeirat unserer Schule, der uns bei dieser Fahrt mit einer großzügigen Spende unterstützt hat.

Text: Bundesfreiwilligendienstlerin Anna Käfferlein im Namen des GS Teams / Foto: Privat

Jugendfeuerwehr erklimmt die Berge

GROSSHASLACH (Eig. Ber.)
Wenn die Jugendfeuerwehr Großhaslach zu ihrem jährlichen Jugendausflug aufbricht wird es sportlich, denn ein ganzes Wochenende Wandern steht bevor! Da werden vorher Rucksäcke strategisch gepackt und mit reichlich Proviant bestückt und die Bergschuhe werden nochmal anprobiert - und schon kann es losgehen. So machten wir uns Mitte Juni in der Früh mit unserem Feuerwehrsprinter und einem weiterem Kleinbus auf den Weg Richtung Berchtesgaden. Für unsere 17-köpfige Gruppe aus Betreuern und Jugendlichen verging die Hinfahrt lachend, singend und teilweise schlafend, wie im Fluge. Nach der etwa vierstündigen Fahrt begaben wir uns bei Sonnenschein und mit bester Laune auf den Anstieg. Vom Ahornkaser aus dauerte der Aufstieg zu unserem Ziel, dem Purtschellerhaus, etwa eineinhalb Stunden. Das Besondere am Purtschellerhaus ist, dass die deutsch-österreichische Grenze mitten durch die Hütte verläuft, wir wagten uns also auf internationales Terrain. Für den übermotivierte Teil der Gruppe ging es noch etwa eine Stunde weiter auf den hohen Göll, schließlich wurden wir mit einer atemberaubenden Aussicht und einer meditativen, alpinen Ruhe belohnt. Zum Abendessen fanden wir uns alle wieder zusammen und ließen uns die hauseigenen Nudelvariationen richtig gut schmecken. Der ereignisreiche Tag endete mit Gesellschaftsspielen, dem Singen mit anderen Wandergruppen und einer großen Portion Spaß. Nach der Hüttenruhe fielen wir alle erschöpft in unsere Schlafsäcke. Am nächsten Morgen ging es nach einem reichhaltigen Frühstück wieder zurück zum Parkplatz, zu Beginn des Abstiegs zunächst in Nebelschwaden. Da es zunehmend stärker regnete entschieden wir uns dafür in Bad Reichenhall die alte Saline zu besichtigen. Die interessante Führung brachte uns die historische Salzgewinnung näher. Nach dem „salzigen Teil“ des Tages folgte der „süße Teil“ für die Schokoliebhaber unter uns, im Ladengeschäft der bekannten Mozartkugelmanufaktur „Reber“. Eingedeckt mit Leckereien verließen wir den Kurort und erreichten Bayerisch Gmain, wo im Feuerwehrerholungsheim St. Florian ein leckeres Abendessen auf uns wartete. Sehr satt und ein bisschen müde traten wir die Rückfahrt Richtung Heimat an. Ein ganz liebes „Dankeschön“ an unsere Betreuer, besonders an Andreas Probst, Klaus Großberger und an unseren Jugendwart Martin Kernstock, die den Ausflog top geplant haben und zu der Gaudi gemacht haben, die das Wochenende für uns alle war!

Text: Jette Eckart / Foto: Martin Kernstock

Sitzmann
Besichtigen Sie unser reichhaltiges Programm!

Wir führen Rasenmäher und Rasentraktoren
der Firmen Sabo, Solo, Efco, Husqvarna und Echo
• Sanitär -Installation • Spenglerei
• Heizungs- u. Lüftungsbau • Forst- u. Gartengeräte
• Solaranlagen
Sitzmann GmbH
E-Mail: Sitzmann.Bechhofen@t-online.de • Internet: www.sitzmann.de
Bechhofen 5, 91564 Neuendettelsau, Tel. 09874 / 57 19

Autoverwertung Eger
• PKW Reifen Annahme ab 1,00€
• Traktor,- etc. Reifen Annahme 0,20€/kg
• Gebr. Ersatzteile von akt. Modellen
• Bleibatterie Ankauf 0,40€/kg
info@kfz-teile-eger.de
www.kfz-teile EGER .de 09872 - 954833
www.kfz-teile-eger.de
Gutenbergstr. 22 - 24
91560 Heilsbronn

NEU EINGETROFFEN!
45 x OPEL MERIVA
von 67 KW bis 103 KW
OPEL FEYL AUTOMOBILE
Gutenbergstr. 14 · 91560 Heilsbronn
Telefon: 09872-9 72 10
www.feyl-automobile.de

Künstlerisches Inklusionsprojekt in Kammerstein

KAMMERSTEIN (Eig. Ber.)
Im Zuge der Neugestaltung des Platzes vor dem alten Schulhaus (heute Kinderhort) in Kammerstein gibt es jetzt ein kleines Kunstwerk zu bestaunen. Der Schwabacher Künstler und Pädagoge Heinz Krautwurst hat zusammen mit Hortkindern, Senioren, Flüchtlingen und interessierten Eltern in den letzten Tagen ein kleines Kunstwerk geschaffen. Das Besondere daran, so Bürgermeister Walter Schnell, ist der gelebte Inklusionsgedanke. Gut zwei Wochen haben sich die künstlerisch Interessierten mit viel Freude und Eifer an dem Projekt beteiligt. Auch Passanten, die zufällig vorbeikamen, arbeiteten zur Freude des ausführenden Künstlers mit Begeisterung mit. Bürgermeister Schnell lobte das gute Miteinander an der Baustelle, insbesondere das große Engagement des Seniorenbeauftragten Dieter Teufel. Schnell: „Jeder bringt sich nach seinen Fähigkeiten bestens ein. Ganz unterschiedliche Menschen kommen bei einem Beteiligungsprojekt zusammen, arbeiten toll zusammen und knüpfen soziale Kontakte.“ Das Kunstwerk erinnert von der Art her dem ebenfalls von Krautwurst und der Schulfamilie geschaffenen Kunstwerk „Aurachfeuer“ im Schulhof der Grundschule in Barthelmesaurach. Viele kleine Mosaikteile geben ein farbenfrohes und lebendiges Bild. Ein zentrales Gestaltungselement auf der Lehne der Sitzbank ist der ehemalige Kammersteiner Burgherr Ramungus. Krautwurst und seinem Team hat die Arbeit in Kammerstein viel Freude bereitet. Ein solches künstlerisches Beteiligungsprojekt sei beispielhaft und vorbildlich, meinte der Schwabacher Künstler. Gefördert wird die Maßnahme durch die Regierung von Mittelfranken.

Foto: Privat

Literaturkreis bespricht ein Werk von Eduard Graf von Keyserling

VERANSTALTUNGS-TIPP!

Am **Dienstag, 2. August** um 15:00 Uhr geht es um die Romanfigur Baronin Karola Werland, die wegen ihres unersättlichen Lebenshungers ihren an den Rollstuhl gefesselten Mann für ihren Liebhaber verlässt. Der Literaturkreis bespricht im Clubraum im zweiten Stock des Wohnparks Neuendettelsau das Werk „Dumala“ von Eduard Graf von Keyserling. Es wird ein Unkostenbeitrag von 4 Euro erhoben.

„Stolpern und Stürzen stoppen“ - Gesprächskreis für pflegende Angehörige

VERANSTALTUNGS-TIPP!

Am **Dienstag, den 2. August** trifft sich der Gesprächskreis für pflegende Angehörige um 15:00 Uhr im Wohnpark Neuendettelsau. Das Thema ist: „Sturzprophylaxe – Ideen und Hilfen für den Alltag“. Referentin Birgit Bischoff berichtet aus ihrem reichen Erfahrungsschatz zum Thema. Der Gesprächskreis ist ein Angebot der Fachstelle der Diakonie Neuendettelsau für pflegende Angehörige im Stadt- und Landkreis Ansbach, die an dem Nachmittag auch zur Sprechstunde vor Ort ist. Zeitgleich findet die kreative Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz statt.

„Windsbacher Morgen“ und „Woscht-Frühstück“ zur Eröffnung

Wohlfühlen im neuen Windsbacher Stadtcafe!

Stadt Café

Ansbacher Straße 1 • 91575 Windsbach
Tel.: 09871-7052642

Seit dem 16. Juli haben die Windsbacher (und alle drum herum dürfen natürlich auch kommen) einen schönen Treffpunkt mehr: Das junge Team um die Familie Schmidtgall hat das Ladengeschäft der ehemaligen Metzgerei an der Markgrafenbrücke mit viel Eigenleistung und liebevollen Details renoviert und umgebaut. Modern, trotzdem gemütlich, hell und einladend mit Bestuhlung im Außenbereich: Das ist das Stadtcafe Windsbach! Montag bis Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 9:00 bis 17:00 Uhr duftet es hier nach frischem Kaffee und kleinen Leckereien. Für Langschläfer und Brunch-Fans gibt es die originellen Frühstücks-Variationen (von herzhaft deftig bis raffiniert süß und gesund) bis 12:00 Uhr. Knusprige und frische Snacks (z.B. hausgemachte Flammkuchen und Salate) werden von 12:00 bis 17:00 Uhr serviert. Und zum Wohlfühl-Ambiente ein sympathisches Plus: Die Käse- und Milchprodukte, sowie Wurstwaren und Eier im Stadtcafe stammen von regionalen Betrieben!

BEREITS AB 7.00 UHR
BÄCKERVERKAUF
(BACKWAREN VON BÄCKEREI KLEEBERGER)

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr
Samstag + Sonntag 9.00 - 17.00 Uhr

Anzeige

„Du siehst mich“

Motorradgottesdienst der Diakonie Neuendettelsau

NEUENDETTELSAU (Eig. Ber.)
Am Sonntagnachmittag trafen sich die Biker zu ihrem alljährlichen Motorradgottesdienst (MoGo). Knapp 100 Motorräder säumten den Straßenrand der Wilhelm-Löhe-Straße vor St. Laurentius. Der 13. MoGo stand unter dem Thema „Du siehst mich…“. Nach dem Glockengeläut und Kaffee startete die Band „Coram Publico“ mit rockigen Liedern. Zu Beginn las Pia Kahr, Referat Marketing und Kommunikation, den „Bikerpsalm“ vor: „So ziehe ich meine Runden, entfliehe dem Alltagstrott und weiß auf meinem Moped, geborgen mich in Gott.“ „Gott, der mich sieht“, nennt die biblische Frau Hagar (Magd von Abraham) Gott, nachdem er sie und ihren Sohn vor dem Verdursten rettete. So, wie ein Biker stets in seinem Außenspiegel nach seinem Hintermann sieht, so achtet und sieht uns Gott auch. Er verhindert nicht immer Unfälle oder Leid, aber er ist immer da. Wie der Vordermann bei einem Unfall den Gefallenen wieder aufrichtet, tröstet oder Hilfe holt, so steht uns auch Gott zur Seite. Darauf kann sich jeder verlassen, von Gott gesehen und wahrgenommen zu werden, so lautete die Botschaft des MoGo. Zum Ende hin wurde verstorbenen Motorradfahrern gedacht. Mit dem Aufheulen der Motorräder und dem Abschalten jedes Einzelnen wurde eine Gedenkminute eingeleitet. Die Kollekte ging an die Klinik Hallerwiese, um Spiele für krebskranke Kinder anzuschaffen. Sie wurde, Motorradfahrern angemessen, in einem Bikerschal und einem Helm entgegengenommen. Die Gäste genossen den Gottesdienst von ihren schattigen Bierbänken aus. Der Motorradfahrer mit der weitesten Anfahrt kam aus dem über 600 Kilometer entfernten Oldenburg. Auch einige Österreicher tourten bereits am Tag zuvor mit Rektor Dr. Mathias Hartmann durch Franken.

Foto: Diakonie Neuendettelsau

Der alljährliche Gottesdienst verbindet Motorradfahren und Glauben.

Der Vogelschutzverein Neuendettelsau informiert:

2016 wird ein erfolgreiches Storchenjahr - trotz Unwetter!

BECHHOFEN (Eig. Ber.)
Auch heuer hat das gleiche Storchenpaar wieder im Neuendettelsauer Ortsteil Bechhofen seinen Horst bezogen und fünf (!) Eier gelegt. Es schlüpften fünf Junge, von denen eines nach kurzer Zeit vermutlich einem der Unwetter zum Opfer fiel. Der tote Jungvogel wurde auf der Straße gefunden. Als am 3. Juni die Jungvögel von Willi Oberdörfer mit Hilfe der freiwilligen Feuerwehr beringt wurden, waren drei gut entwickelte Jungstörche im Nest und ein ebenso großer verstorbener Jungvogel. Dessen Todesursache ist unbekannt. Im Nest wurde auch ein Stück von einem Hanfseil gefunden, das die Altstörche als Nistmaterial verbauten. Durch achtlos in der Natur liegengelassene Seilstücke kommt es immer wieder zu Todesfällen durch Strangulierung im Nest. Die Beringung mit gut ablesbaren Ringen der bekannten Vogelwarte Radolfzell/Bodensee ermöglicht in vielen Fällen Herkunft und Lebensweg der Störche nachverfolgen zu können. Da der bekannte „Storchenvater“ wegen Erkrankung ausfiel, hat Willi Oberndörfer aus Neuendettelsau diese Aufgabe übernommen und weitere Jungstörche in Wolframs-Eschenbach, Bechhofen und Immeldorf beringt. Im Lichtenauer Storchenest befanden sich drei Jungvögel und ein unbefruchtetes Ei. Praktischerweise ducken sich die Jungstörche bewegungslos ins Nest wenn sie beringt werden. Die Altstörche hingegen warten auf einem benachbarten Dach und behalten die Szene im Auge. Wenige Minuten nach Ende der Beringung und dem Einholen der Feuerwehrleiter sind sie wieder am Horst bei ihren Jungen. In Immeldorf war dies die erste Storchenbrut nach vielen Jahren. Es hat sich demnach heuer gezeigt, dass trotz der Unwetter genügend Jungstörche groß werden, um von einem erfolgreichen Storchenjahr zu sprechen.

Text: Uwe Krebs / Foto: Beil

STELLENANZEIGEN

senso additive

Das Familienunternehmen Senso Additive stellt hochwertige Futtermittelzusatzstoffe aus pflanzlichen Rohstoffen für die Ernährung landwirtschaftlicher Nutztiere und Biogasadditive in einer hochmodernen Produktionsanlage her.

Für unseren Produktionsstandort in Neuendettelsau suchen wir ab sofort eine/n engagierte/n:

Mechatroniker (m/w) bzw.
Verfahrenstechniker (m/w) Nahrungsmittelwirtschaft

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter:
www.senso-additive.com/firma

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Sonja Altvater unter 09874 504 828 16 zur Verfügung.

Senso Additive GmbH | Fürschlag 1 | 91564 Neuendettelsau | www.senso-additive.com

---

24 Stunden für Sie erreichbar

Ambulanter Pflegedienst Klupper & Laicht

Wir suchen dringend eine(n)
examinierte(n)
Gesundheits-Krankenschwester/-Pfleger oder Altenpfleger/in
für 20 Std./Woche
Näheres unter 09127-951433

Ralf Laicht · Tel.: 09874-4548 · Handy: 0172-8113987
91564 Neuendettelsau · Libellenweg 22

Zuhause in beiren Händen
Seniorenwohnen BRK

Wir freuen uns auf Sie:
Für unsere Einrichtung, das **SeniorenWohnen Wolframs-Eschenbach**, suchen wir zur Verstärkung des Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Pflegefachkraft (w/m)
in Voll- oder Teilzeit

Das SeniorenWohnen Wolframs-Eschenbach bietet für 104 Bewohnerinnen und Bewohner ein Zuhause im Wohnbereich Pflege, Kurzzeitpflege und Demenz.

Sie haben
- Ein Examen als Altenpfleger/in oder als Gesundheits- und Krankenpfleger/in
- großes Einfühlungsvermögen und Verständnis für betagte und demente Menschen
- viel Freude an Ihrem Beruf, Begeisterungsfähigkeit für neue Projekte
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Qualitätssicherung
- Grundkenntnisse in der EDV

Wir bieten
- einen dauerhaften Arbeitsplatz in kollegialen Teams
- eine verantwortungsvolle Arbeit für und mit Menschen
- Möglichkeiten der Fort- und Weiterbildung
- die Sozialleistungen der Sozialservice-Gesellschaft des Bayerischen Roten Kreuzes GmbH
- eine betriebliche Altersvorsorge

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Bitte schicken Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen per Post oder Email an:

Sozialservice-Gesellschaft des Bayerischen Roten Kreuzes GmbH
SeniorenWohnen Wolframs-Eschenbach
Frau Karin Weeger · Obere Vorstadt 4
91639 Wolframs-Eschenbach · Tel.: 09875 9771-11
E-Mail: karin.weeger@ssg.brk.de

www.seniorenwohnen.brk.de

Sozialservice-Gesellschaft des Bayerischen Roten Kreuzes GmbH

Stadtwerke Windsbach

stadtwerke WINDSBACH

Die Stadtwerke Windsbach suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

kaufmännische Fachkraft m/w

Näheres zu der Stelle finden Sie unter www.stadtwerke-windsbach.de .
Zur Beantwortung von Fragen steht Ihnen Herr Grün, Tel.: 09871/6701-12, gerne zur Verfügung.

Bitte senden Sie ihre aussagefähige Bewerbung in elektronischer Form bis spätestens **18.09.2016** an folgende E-Mailadresse: personal@windsbach.de

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:
Stadtwerke Windsbach
Hauptstraße 15
91575 Windsbach

IHR FRÄNKISCHES HOROSKOP FERIENZEIT

Bloß faul in der Sunna brutzeln is net Ihr Ding, da gengas lieber mit dem sportlichen Saturn a Runde radeln!
21. März - 20. April

Türkei nix, Sylt zu teuer, Spanien ausgebucht. Völlig worschd, Venus bringt Fränkisch-Wellness dahamm!
21. April - 20. Mai

Derweil Sie sich scho widder amol net entscheiden könna, rät Merkur zu am spontanen Ostsee-Inselhüpfing mit Rucksack!
21. Mai - 21. Juni

Warmherzige Krebsla brauchn ka Ibiza – tolle Grillfestla mit Kind und Kegel auf Terrassien sinn a o.k.!
22. Juni - 22. Juli

Ich bin dann amol weg - Urlaubszeit is für Löwen Abenteuerzeit und die hat nix mit am Pauschaltouri zu tu…
23. Juli - 23. Aug.

Während andere Leut teuern Urlaubs-Schnickschnack buchen, hocken Sie glücklich auf Balkonien und schaua die Sternla o!
24. Aug. - 23. Sept.

Merkur bewacht Ihrn Geldbeutel und rät zum am Kurztripp in Bayerwald – die Seychellen dann halt is nächste Joahr!
24. Sept. - 23. Okt.

Ballermann? Luxussuite auf der Kreuzfahrt? Nee, Sie wolln eigentlich bloß Ihr Ruh, an Liegestuhl und a guts Buch!
24. Okt. - 22. Nov.

Der anne will in die Berch, der andere möchert ans Meer - Ihna is des worschd, Sie sinn tolerant wie Venus persönlich!
23. Nov. - 21. Dez.

Jupiter sorgt für Nerven aus Stahl - die könner's etz a gut brauchn bei all der geplanten Sommer-Action…
22. Dez. - 20. Jan.

A Bierla im Freibad, a feines Eis beim Stadtbummel – warum in die Ferne glotzen, wenn des Gute lockt so nah?
21. Jan. - 19. Febr.

Sie wolln etz weg und die ganze Sippe muss mit – Mars hilft beim Kofferpacken und erinnert an die Reiseapotheke!
20. Februar - 20. März

KLEIN-ANZEIGEN

Eckbänke, Sofas, Stühle, u.v.m. aufpolstern und neu beziehen, Fa. Stünzendörfer, Windsbach, Tel.: 09871-6559217

Baum- und Heckenschnitt, Baumfällung, Wurzelstockfräsen, Entrümpelungen u.v.m., Firma D. Körber, Tel.: 09874-1602

Renovierungsarbeiten u. Trockenbau, Montagearbeiten u. Fliesen Verlegung, Abbruch u. vieles mehr, alles aus einer Hand. Info unter: www.mw-rentaman.de, Firma M. W. Rent a man e.K. Manfred Winkler Tel.: 09872-7656, Handy 0160-960 73065

Gartengestaltung und Pflege, Heckenschnitt, Problem-Baumfällung mit Entsorgung, und vieles mehr. Firma M.W. Rent a Man, Tel.: 09872-7656 oder Mobil 0160-96073065

Sattlerei und Polsterei, Natur-Farben-Handel, Aufpolstern und neu beziehen von Sofas, Stühlen, Eckbänken, Roller- und Motorradsitzen sowie Oldtimer Innenausstattung, Sonnenschutz. N. Sepp, Tel.: 09872-957826

Uhrmacher Kalden, Uhrreparaturen, Batteriewechsel sofort, große Auswahl an Uhrbändern. Petersaurach Finkenstraße 1, Tel.: 09872 - 9699004

Kaufe und pachte Äcker und Wiesen, 10km im Umkreis von Neuendettelsau. Angebote bitte schriftlich unter Angabe der Chiffre-Nr. 90 an Fa. Habewind, Friedrich-Bauer-Str. 6a, 91564 Neuendettelsau, senden.

Ofenfertiges Brennholz, Buche, Eiche, Birke, Kiefer zu verkaufen. Tel.: 09876 491, Mobil.: 0179 1042539

Zimmer oder kleine Wohnung für Mitarbeiter ab 1.9.16 gesucht. Hotel Sonne, Hr. Bischoff, Tel.: 09874-5080

4 Zimmer Wohnung in Wolframs-Eschenbach provisionsfrei zu vermieten. Es handelt sich um eine Souterrain-Wohnung, welche sich auf zwei Stockwerke verteilt. Die Ausstattung der Wohnung ist gehoben, auch ist eine Kochküche vorhanden. Zur Wohnung gehören auch eine Terasse und ein kleiner Gartenund ein Stellplatz. Die Wohnfläche beträgt 100 m2 bei 4 Zimmern. Kaltmiete 500 €, Nebenkosten 150€. Tel.: 0176/60 89 62 26

Schöne, sonnige 3 Zi. Whg. in Neuendettelsau mit Balkon und 2 Eckloggias, 75m², ab 01.09.2016 zu vermieten KM 410,-€, TG-Stellplatz 34,-€, NK 181,-€, Tel.: 09874-1779 ab 18 Uhr.

Verkaufe ein kaum benutztes Fitnessgerät:
ABDOER TWIST 360°.
Bekannt aus der TV Werbung. Schwenksitz mit verschiedenen Widerstandstufen · festigen des Oberkörpers · trainiert den gesamten Taillenbereich einschließlich der seitlichen und mittleren Bauchmuskeln und Rücken · mit Massagerolle.

Festpreis:
35,- Euro
(Neupreis: 99,99€)
Tel.: 01573-7273442
an Selbstabholer - Nähe Windsbach

NEU EINGETROFFEN!
15 x OPEL MERIVA
von 9.900 bis 18.900 €
OPEL FEYL AUTOMOBILE
Gutenbergstr. 14 · 91560 Heilsbronn
Telefon: 09872-9 72 10
www.feyl-automobile.de

PROSPEKTVERTEILUNG
HABE WIND
WWW.HABEWIND.DE

Entspannt Steuern sparen.
Steuern? Lass ich machen.
Für Sie vor Ort:
Beratungsstellenleiter Stefan Arnold
Heilsbronner Str. 4 (in der Passage)
91564 Neuendettelsau
Telefon: 0162-6528096, E-Mail: Stefan.Arnold@vlh.de
vlh Mehr für mich.
www.vlh.de

Stamminger
Dienstleistungen
• Grünanlagenpflege: mähen, mulchen, entsorgen
• Hecken-Baum -Strauchschnitt
• Baumfällung · Asten · kürzen · Formschnitt
• Hausmeisterdienste
• Transporte aller Art
• Winterdienst
• schnell • zuverlässig • flexibel
für Gewerbe - Kommunen - Privat
Fragen Sie uns! *** wir beraten Sie gerne
Tel.: 09871-70 59 80
Mobil: 0171-6 41 99 23
Denkmalstraße 16 · 91575 Windsbach
e-mail: info@stamminger-dienstleistungen.de

VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 3. August

Mittwochs-Mühle - bei Klosterwein und Schmalzbrot um 18:00 Uhr die Klostermühle Heilsbronn erkunden, von und mit Jutta Gruber. Anmeldung unter verkehrsamt@heilsbronn.de oder Tel. 09872/806-51.

Donnerstag, 4.August

„Das Münster mit seinen reichen religiösen Schätzen und der Hohenzollerngrablege“ – Führung mit Helga Röschinger um 20:15 Uhr mit Treffpunkt am Münster Heilsbronn.

Samstag, 6. August

Grillfest der AWO Heilsbronn mit Bier vom Fass und Unterhaltungsmusik am Schwabachtaler Turm. Info-Tel. 09872/3658112.

Sonntag, 7. August

Fahrt der Rangau-Badefreunde nach Bad Gögging. Info: Tel. 09872-1353.

Mittwoch, 10. August

„1578 – Schicksalsjahr eines Klosters“ – Führung mit Helga Röschinger im Kloster Heilsbronn mit 3D-Film um 17:00 Uhr. Treffpunkt am Museum, Hauptstraße 5.

Donnerstag, 11. August

Ferienspaßaktion mit Stadtrallye der AWO Heilsbronn inkl. Verlosung und Brotzeit. Info + Anmeldung: Tel. 09872/3658112, Tel. 09872/1873.

„Das Münster mit seinen reichen religiösen Schätzen und der Hohenzollerngrablege“ – Führung mit Herbert Kempf um 20:15 Uhr mit Treffpunkt am Münster Heilsbronn.

VORANZEIGEN

Fahrt nach Eger/Cheb am 13. August mit Abfahrt um 7:30 Uhr am Bahnhofsvorplatz Heilsbronn. Anmeldung und Kosteninfo bei Peter Redlingshöfer, Tel. 0175/8141314 oder im Bahnhofskiosk.

Kirchenjubiläum Vestenberg: 125 Jahre Sankt Laurentiuskirche und 550 Jahre Kapelle und Pfarrei mit Kirchweih-Gottesdienst am 14. August um 10:00 Uhr mit Regionalbischöfin Gisela Bornowski und Zwölfuhrläuten im bayer. Rundfunk (BR1) um 12:00 Uhr. Jubiläumsfest auf der Freilichtbühne Vestenberg am 4. September von 11:00 bis 15:00 Uhr.

Fahrt des Schnupfclubs Sauernheim am 17. September nach Regensburg. Anmeldung unter Tel. 09871/486 oder -657014

Baby-, Kinder- und Skibasar am 25. September von 14:00 bis 15:30 Uhr in der Mönchswaldhalle Mitteleschenbach. Vorab-Infos: www.babybasar-mitteleschenbach.de

VERANSTALTUNGS-TIPP

Räuber-Hotzenplotz-Fest in Wolframs-Eschenbach am 7. August

Ab 10:30 Uhr heißt es auf dem Ritterspielplatz an der Nördlichen Ringstraße wieder: Spiel und Spaß mit dem Räuber Hotzenplotz, Wachtmeister Dimpfelmoser, Zauberer Zwackelmann und den anderen Figuren aus dem berühmten Kinderbuch an den Originaldrehorten des bekannten Films in Wolframs-Eschenbach. Action, Malwettbewerb, Ritterspiele und Jonglier-Mitmachshow mit Mister Top-Flop. Teilnahme kostenlos!

Foto: Privat

Anzeigen- und Redaktionsschluss

Ausgabe **263** erscheint am **13.08.2016**
Anzeigenschluss: Mi. vorm., **03.08.2016**

Ausgabe **264** erscheint am **27.08.2016**
Anzeigenschluss: Mi. vorm., **17.08.2016**

Anzeigenannahme: HABEWIND
Friedrich-Bauer-Straße 6a · 91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874-689 683
Internet: habewind.de • E-Mail: anzeigen@habewind.de

Impressum

Werbung aus einer Hand! HABE WIND www.habewind.de

Herausgeber
Werbeagentur Habewind
Peter Haberzettl
Friedrich-Bauer-Str. 6a
91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874/689 683
E-Mail: info@habewind.de
Internet: habewind.de

Auflage: 22.275 Exemplare

Kostenlose Verteilung in allen Haushalten von Dietenhofen, Heilsbronn, Merkendorf, Mitteleschenbach, Neuendettelsau, Rohr, Petersaurach, Wassermungenau, Windsbach, Wolframs-Eschenbach, Lichtenau, Sachsen und in allen dazugehörigen Ortsteilen

Druck: hofmann infocom GmbH, Emmericher Straße 10, 90411 Nürnberg

Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Gezeichnete Artikel stellen die Meinung des Verfassers und nicht der Redaktion dar. Die gesamte Zeitung, einschließlich ihrer Teile ist urheberrechtlich geschützt. Darunter fallen auch alle Anzeigen, deren Gestaltung vom Verlag übernommen wurde. Jede Verwertung ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden. Für den Inhalt der Anzeigen ist der Auftraggeber verantwortlich.

Überraschend gut ausgestattet

Hyundai i40 Kombi
85 KW / 1.7 CRDi
6-Gang Manuell Trend

- ESP
- Berganfahrhilfe
- 2-Zonen-Klimaautomatik
- LED-Tagfahrlicht
- Regensensor, Lichtsensor
- beheizbares Lenkrad
- Sitzheizung vorne
- Einparkhilfe vorne und hinten
- Getönte Scheiben ab B'Säule

Unverbindl. Preisempfehlung **31.060 €**
Sie sparen **10.080 €**
Unser Aktionspreis** **20.980 €**

inkl. Überführung 680,00 €

Hyundai Tucson
97 KW / 1.6 GDi
6-Gang Manuell Classic

- ESP
- Berganfahrhilfe
- Klimaanlage
- LED-Tagfahrlicht
- Lichtsensor
- Radio-CD mit USB und AUX
- Lenkradbedienung, Bluetooth
- Bordcomputer

Unverbindl. Preisempfehlung **23.500 €**
Sie sparen **4.520 €**
Unser Aktionspreis** **18.980 €**

inkl. Überführung 800,00 €

Autohaus Farnbacher
Autohaus Farnbacher GmbH
Eichenbachstr. 2 / 91522 Ansbach
www.autohaus-farnbacher.de

HYUNDAI
NEW THINKING. NEW POSSIBILITIES.

Gesamtverbrauch l/100km: innerorts 7,9 – 4,9; außerorts 5,4 – 3,8; kombiniert 6,3 – 4,2; CO2-Emission kombiniert 147 – 110 g/km (Werte nach EU-Norm Messverfahren). Energieeffizienzklasse C – A+ .

* 5 Jahre Fahrzeug-Garantie ohne Kilometerbegrenzung und 5 Jahre Mobilitäts-Garantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß deren jeweiligen Bedingungen). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxen und Mietfahrzeuge gelten modellabhängige Sonderregelungen. Abbildungen zeigen Sonderausstattung: Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. ** inklusive Überführung

Holzhäuser - vom Ausbauhaus bis Schlüsselfertig

Individueller Wohnkomfort
Qualität ohne Kompromisse ist unser Anspruch!

Wir verstehen unser Handwerk!
Wir schaffen Ihre Wohnräume mit hoher energetischer Effizienz in Holzbauweise. Jedes Projekt ist ein Unikat, ob Wohnhaus, Anbau oder Aufstockung, für Sie individuell gefertigt.
Ob mit Putz- oder Holzfassade, wir realisieren Ihre Wohnträume.

Lassen Sie sich beraten!

kleinöder
ZIMMEREI
HOLZBAU

50 Jahre

Moosbach 2
91575 Windsbach

Tel. 0 9871- 3 17
Fax 0 9871- 79 22

www.kleinoeder.de